

Bio-Obstbautagung 2022



Datum

Dienstag, den 15. März 2022, 09.00 – 16.30 Uhr

Ort

Die Tagung wird in der neuen Aula des FiBL (Gebäude Alvarium, siehe Situationsplan auf Seite 4) in Frick. Ein Live Streaming ist vorerst nicht geplant. Sollte dies ein wichtiges Bedürfnis sein, benachrichtigen Sie bitte das Kurssekretariat (kurse@fibl.org).

Inhalt

Landschaftsschutz: Witterungsschutzsysteme helfen, insbesondere bei Stein- und Beerenobst, die Ertragssicherheit und Fruchtqualität zu steigern und den Pflanzenschutzinsatz stark zu reduzieren. Solche Witterungsschutzsysteme können aber auch im Zielkonflikt mit Anliegen des Natur- und Landschaftsschutzes stehen. Vertreter von Pro Natura und vom Bauernverband erläutern diesen Zielkonflikt und zeigen Lösungsansätze auf.

Nachhaltige Obstproduktion: Der konventionelle Obstbau wird nachhaltiger. Der angestrebte Branchenstandard, der für alle gelten soll, wird präsentiert. Eine gute Gelegenheit, um sich Gedanken zu machen, wohin der Bioobstbau sich weiterentwickeln soll. Zudem wird das Kompetenznetzwerk Obst und Beeren sowie das Ernteschätzungstool Prognosix vorgestellt.

Sorten: Empfehlungen zum Apfel- und Birnensortiment sowie eine Degustation von neueren krankheitstoleranten Lagersorten geben Aufschluss zur geeigneten Sortenwahl für den Bio-Anbau.

Markt: Bio Suisse berichtet über die Entwicklung von Angebot und Nachfrage auf dem Bio-Obstmarkt sowie über Produktion- und Absatzförderungsmassnahmen. Ebenso wird aufs Thema Bio-Mostobst sowie die aktuellen Themen der Fachgruppe Obst wie Lenkungsabgaben, Ernteschätzung Kernobst und Betriebswirtschaft Beeren eingegangen.

FiBL Forschung: Was sind erste Erkenntnisse zur Blattlausregulierung mit offener Nützlingszucht und -freilassung sowie mit Herbstbehandlungen im Steinobst? Was ist der Wissensstand und die Empfehlungen für die 2021 stark aufgetretene Regenfleckenkrankheit sowie für die Wanzen? Sind bei Direktvermarktern realistische Entwicklungsmöglichkeiten für den Aprikosenanbau in der Deutschschweiz vorhanden? Antwort auf diese Fragen und vieles mehr erwarten Sie an der Tagung.

Programm Donnerstag, den 15. März 2022

Zeit	Thema	ReferentIn
08.30	Kaffee und Gipfeli, Anmeldung	
09.00	Begrüssung	Knut Schmidtke, FiBL, Mitglied der Direktion
09.10	Generelle Entwicklungen im Bio-Obst-Markt	Sabine Haller, Bio Suisse Hans Oppikofer, Bio Suisse
09.40	Branchenlösung «Nachhaltigkeit Früchte», Neues Kompetenznetzwerk für Obst und Beeren KOB, Ernteschätzungstool Prognosix	Edi Holliger, Schweizer Obstverband
10.10	Pause	
10.40	Witterungsschutzanlagen: Zielkonflikt zwischen Landschaftsschutz und Produktion Beispiele von Forschungsansätzen	Beat Rööfli, Bauernverband Matthias Betsche, Pro Natura Aargau Hans-Jakob Schärer, FiBL
11.55	Apfel- und Birnensorten für den Bioanbau: Bewertungen und Empfehlungen mit anschliessender Degustation interessanter Lagersorten	Michael Friedli, FiBL
12.10	Mittagessen	
13.40	Entomologie: Wanzen Prognosestern Kirschesigfliege (SIMKEF) Blattlausregulierung im Steinobst Bestäubungssicherheit dank Biodiversität	Fabian Cahenzli, FiBL Sabrina Gurten, FiBL
14.20	Phytopathologie: Aktuelle Erkenntnisse und Empfehlungen zu Regenfleckenkrankheit, Marssonina, Schorf	Hans-Jakob Schärer, FiBL
14.55	Neue Möglichkeiten der Aprikosenproduktion in der Deutschschweiz	Clémence Boutry, FiBL
15.10	Pause	
15.40	Sorteneignung im Steinobst	Fabian Baumgartner, FiBL
15.50	Versuchsergebnisse aus dem Bio-Beerenanbau und der Bio-Beerenjungpflanzenproduktion	Michael Friedli, FiBL
16.10	CO ₂ Projekt Hochstamm Suisse	Tarik Grüter, Hochstamm Suisse
16.15	Infoblock (Anlässe 2022, Bulletins, Pflanzenhomöopathie, usw.)	Thierry Suard, FiBL
16.30	Ende der Fachtagung und Aperö in der Trotte	

Programmänderungen vorbehalten

Referentinnen und Referenten

- Betsche Matthias, Geschäftsführer, Pro Natura Aargau
- Baumgartner Fabian, Beratung Obst- und Beerenanbau, FiBL
- Boutry Clémence, Forschung Obst- und Beerenanbau, FiBL
- Cahenzli Fabian, Gruppenleiter Entomologie, FiBL
- Friedli Michael, Leiter Gruppe Anbautechnik Obstbau, FiBL
- Grüter Tarik, Hochstamm Suisse
- Gurten Sabrina, Forschung Entomologie, FiBL
- Haller Sabine, Produktmanager Obst & Wein, Bio Suisse
- Holliger Edi, Vizedirektor, Schweizer Obstverband
- Oppikofer Hans, Vorsitzender, Fachkommission Obst (Bio Suisse)
- Rösli Beat, Leiter Geschäftsbereich Internationales, Schweizer Bauernverband
- Schärer Hans-Jakob, Gruppenleiter Phytopathologie, FiBL
- Suard Thierry, Beratung Obst- und Beerenanbau, FiBL

Tagungsleitung

Thierry Suard, thierry.suard@fibl.org, Tel. 062 865 63 78

Kosten

- Tagungsgebühr inkl. Unterlagen Fr. 80.—
- Verpflegungspauschale Fr. 40.—

Online-Anmeldung und Anmeldefrist

Bis am 14. März unter folgendem Link: <https://anmeldeservice.fibl.org/XXP09>

Auskunft, Anmeldung

FiBL-Kurssekretariat
Ackerstrasse 113
Postfach 219
5070 Frick
Tel: 062 865 72 74
kurse@fibl.org

Anreise nach Frick

Anreise ÖV

Basel	ab 8.11	Frick an 8.41
Bern	ab 7.04	Frick an 8.41
Chur	ab 6.37	Frick an 8.57
St. Gallen	ab 6.58	Frick an 8.57
Zürich	ab 8.10	Frick an 8.57

Rückreise

Frick	ab 16.57	Basel an 17.24
Frick	ab 16.42	Bern an 17.56
Frick	ab 16.42	Chur an 18.52
Frick	ab 16.42	St. Gallen an 18.39
Frick	ab 16.42	Zürich an 17.24

Anreise PW

